

Kapfenberg, 17. Oktober 2019

PRESSEINFORMATION

Kinder als Umweltbotschafter: Mürztaler Saubermacher und ARA laden zum Recyclingtag

Mit Spiel und Spaß zum Umweltschutz. Rund 250 steirische Volksschulkinder lernten heute beim Mürztaler Saubermacher, auf Initiative der Altstoff Recycling Austria (ARA), spielerisch wie man Abfälle vermeidet, richtig trennt und die Umwelt sauber hält. Bei verschiedenen Stationen am Gelände konnten die Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren ihr Wissen zum Thema Abfall unter Beweis stellen.

Umweltbotschafter. Die Altstoff Recycling Austria AG (ARA), Österreichs führendes Sammel- und Verwertungssystem für Verpackungen, gestaltet speziell für Kinder im Volksschulalter Recyclingtage in ganz Österreich und lud heute gemeinsam mit Saubermacher ein. „Mir gefällt dieses Format besonders gut und ich freue mich, dass wir als Saubermacher schon zum zweiten Mal gemeinsam mit ARA, einem unserer wichtigsten Partner, diesen Tag ausrichten“, zeigte sich Saubermacher-Eigentümer Hans Roth erfreut. „Abfalltrennung und Umweltschutz sind aktuell in aller Munde. Ich bin davon überzeugt, dass vor allem Kinder echte Botschafter für unsere Umwelt sind und ihre Eltern und Geschwister zu Hause zum besseren Mülltrennen motivieren können“, so Ralf Mittermayr, Vorstandsvorsitzender der Saubermacher AG.

Spielerisch lernen. Mit einem eigenen Spielepass ausgestattet, beschäftigen sich die Kinder in Kleingruppen ganz unbefangen mit den Themen Abfallvermeidung, Recycling und Co. Abfall in einen Basketballkorb werfen, selbst Papier schöpfen, Müll aus einem Seerosenteich fischen, beim Sortierband sein Know-how testen und vieles mehr, begeisterten die jungen „SaubermacherInnen“ beim Absolvieren der fünf Spielstationen. „Österreich ist Recyclingmeister in der Verpackungssammlung und liegt



im absoluten EU-Spitzenfeld. Allerdings: Noch nie war der Beitrag jedes Einzelnen zur Kreislaufwirtschaft so wichtig wie heute. Wir alle gemeinsam müssen noch härter daran arbeiten, um die europäischen Ziele zu erreichen: In den nächsten fünf Jahren müssen wir das Recycling von Kunststoffverpackungen verdoppeln. Daher gilt: Wir wollen jede Verpackung zurück für das Recycling. Mit ARA4kids sensibilisieren wir schon die Jüngsten für aktuelle Herausforderungen“, verdeutlicht ARA Vorstand Werner Knausz.

Belohnung. 14 Klassen aus 5 obersteirischen Volksschulen nahmen am Recyclingtag am Standort des Mürztaler Saubermacher in Kapfenberg teil. Die Maskottchen Tobi Trennguru (ARA) und Sigi Saubermacher (Saubermacher) unterstützten gemeinsam mit den AbfallexpertInnen von ARA und Saubermacher die jungen UmweltschützerInnen tatkräftig. Belohnt wurden die engagierten TrennhelferInnen mit einer Jause, kleinen Geschenken und Medaillen. „Mülltrennung und damit Umweltschutz ist ein Thema, das uns alle, aber besonders unsere Jüngsten betrifft. Es ist daher wichtig, die nächsten Generationen gut darüber aufzuklären.“, so Fritz Kratzer, Bürgermeister der Stadt Kapfenberg.

Foto



Hans Roth/ Saubermacher, Sandra Holzinger/ ARA, Bgm. Fritz Kratzer/ Stadt Kapfenberg, Dir. Birgit Angerer/ VS Hafendorf u. Pogier, Ralf Mittermayr/ Saubermacher, (v.l.n.r.), Fotonachweis: Meieregger/Saubermacher

Weitere Eindrücke finden Sie unter <https://www.flickr.com/photos/saubermacher>.

Über Saubermacher

Die Saubermacher AG ist ein internationales Entsorgungs- und Recyclingunternehmen mit Sitz in Feldkirchen bei Graz. Das Familienunternehmen wurde 1979 von Hans und Margret Roth gegründet und ist kompetenter Partner für ca. 1.600 Kommunen und rund 42.000 Unternehmen. Der Betrieb beschäftigt rund 3.200 MitarbeiterInnen in Österreich, Deutschland, Tschechien, Ungarn, Slowenien, Frankreich und den Vereinigten Arabischen Emiraten. Saubermacher ist das nachhaltigste Entsorgungsunternehmen der Welt: Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von GRESB erreichte der Umweltpionier 2019 erneut den sensationellen 1. Platz.

Mit seiner Vision „Zero Waste“ verfolgt das Unternehmen den Anspruch, sämtliche Abfallstoffe so aufzubereiten, dass immer höhere Anteile des Ursprungsmaterials verwertet werden können. Zudem ist Saubermacher weltweit führend im Bereich (Lithium-Ionen-) Batterierecycling und baut mit seinen digitalen Innovationen wie wastebox, der Service App Daheim oder Smart Waste seine Marktstellung



im Bereich Waste Intelligence laufend aus. Weitere Informationen finden Sie auf www.saubermacher.at.

Über ARA

Seit 25 Jahren agiert die ARA als eine treibende Kraft der österreichischen Abfallwirtschaft. Ursprünglich ein Sammel- und Verwertungssystem, hat sie sich kontinuierlich zum Recyclingexperten, zum Innovationstreiber im Ressourcenmanagement und zum bevorzugten Servicepartner für maßgeschneiderte Entsorgungslösungen und Kreislaufwirtschaft weiterentwickelt. Sie gilt damit heute als internationales Vorbild.

Die ARA besteht aus der ARA AG und ihren Tochterunternehmen ARApplus GmbH, Austria Glas Recycling GmbH, DiGiDO GmbH und ERA GmbH. Die Altstoff Recycling Austria AG (ARA) ist in Österreich Marktführer unter den Sammel- und Verwertungssystemen für Verpackungen. Sie organisiert die Sammlung, Sortierung und Verwertung von Verpackungsabfällen flächendeckend in ganz Österreich. Die ARA steht im Eigentum heimischer Unternehmen und agiert als Non-Profit Unternehmen nicht gewinnorientiert. Für die Sammlung von Verpackungsabfällen aus Papier, Kunststoff, Metall und Glas stellt die ARA den Konsumentinnen und Konsumenten rd. 1,86 Millionen Sammelbehälter zur Verfügung. Zusätzlich sind 1,7 Millionen Haushalte an die Sammlung mit dem Gelben Sack angeschlossen. 2018 sammelten die österreichischen Haushalte 1,09 Millionen Tonnen Verpackungen und Altpapier.

Über die Stadt Kapfenberg

Mit zielstrebigem Arbeit hat sich Kapfenberg erfolgreich entwickelt. Industrie und Handel, Bildungseinrichtungen, Freizeit- Sport- und Kulturangebote sind von höchster Qualität. In Kapfenberg lässt es sich gut leben. Die Stadt an der Mürz verfügt über mehr als 14.500 Arbeitsplätze und ist ständig bemüht dieses Angebot noch zu erweitern. Deshalb sind Ausbildungsstätten wie die Fachhochschule oder die Höhere Technische Bundeslehranstalt von so großer Bedeutung. Ausreichende Kinderbetreuungsplätze für alle Anforderungen, ein dichtes Netz an sozialen Diensten und das Neurologische Therapiezentrum unterstreichen die soziale Kompetenz von Kapfenberg. Tradition und Moderne, eine Vielfalt die beispielsweise durch die Revitalisierung der Burg Oberkapfenberg oder durch das multifunktionale Sportzentrum ständig gelebt wird. Mit der „Badewonne“ im Hallen- und Freibad kommen auch alle Wellness Verwöhnten voll auf ihre Rechnung. Österreichs Sporthauptstadt zu sein heißt ganz besonders der eigenen Jugend alle Voraussetzungen für die Sportausübung anzubieten. „Sport ist für unsere Stadt ein großer gesellschaftlicher Faktor, er dient der Gesundheit fördert das Zusammenleben und ist von beachtlicher wirtschaftlicher Tragweite.“ „Auch in Hinkunft gemeinsam für alle Bürgerinnen und Bürger wirken“, so lautet das Leitmotiv aller politisch Verantwortlichen ebenso wie jenes der Gemeindeverwaltung in Kapfenberg.



Rückfragen

Saubermacher Dienstleistungs AG
Mag. Bernadette Triebel-Wurzenberger
Leiterin Konzernkommunikation
T: 0664 80 598-1013
E: b.triebl@saubermacher.at

Altstoff Recycling Austria AG
Mag. Sandra Holzinger
Leiterin Kommunikation
T: 01.599 97-300
E: sandra.holzinger@ara.at

Stadtgemeinde Kapfenberg
Florian Zimmer
Büro Bürgermeister/Öffentlichkeitsarbeit
T: +43 3862 22501-1012
E: florian.zimmer@kapfenberg.gv.at